

TSV St. Wolfgang 1934 e.V.



Jahresbericht 2024

Jahreshauptversammlung 11.04.2025

Jahresbericht der Vorstandsschaft

Liebe Sportfreunde,

im Rückblick auf das Jahr 2024 bleiben für unseren Verein vor allem die Feierlichkeiten zu unserem 90-jährigen Gründungsjubiläum. Vom 12. bis 17. Juni haben wir mit der Unterstützung anderer Ortsvereine das St. Wolfgang Dorffest wieder aufleben lassen.

Wenn uns auch der Wettergott teilweise nicht gut gesinnt war, so haben doch zahlreiche Besucher und Gäste von innerhalb und außerhalb der Gemeinde mit uns gefeiert und haben so das Fest zu einem Ereignis werden lassen, an das man sich gerne zurückerinnert. Eindeutige Feierzentrale war unsere Weinbar, wo schon (wenn auch noch nicht bekannt) die Grundlagen für die Faschingssaison 24/25 gelegt wurden. Und auch bei den schottischen Fußballfans ist St. Wolfgang jetzt ein bekannter Ort. Wichtig auch, dass die Festtage ohne Zwischenfälle verliefen und überall friedlich gefeiert wurde.

Der TSV bedankt sich für das Fest vor allem bei der Gemeinde St. Wolfgang für die Unterstützung und Beratung, sowie bei den beteiligten Vereinen KLJB St. Wolfgang, Burschenverein St. Wolfgang, FFW St. Wolfgang und Oldtimerfreunde Armstorf, die mit kreativen Ideen und viel Herzblut für ein vielfältiges Festprogramm mit echtem Dorffest-Charakter gesorgt haben.

Nicht zu vergessen sind natürlich die vielen Hundert ehrenamtlichen Helfer aus unserem Verein, die vor, während und nach dem Fest unermüdlich aktiv waren. Besonders hat uns gefreut, dass uns auch Nicht-Vereinsmitglieder tatkräftig unterstützt haben und so den bekannten St. Wolfgang Dorfzusammenhalt weiterleben haben lassen. Zusammen kann man Vieles schaffen!!

Ein sehr schönes Bild, war die Übergabe der, von der Firma RORO gesponserten, Helfershirts, das zeigt, dass alle Altersschichten aus dem Verein aktiv beim Fest dabei waren.



Ein großes Dankeschön auch an die ganze St. Wolfganger Geschäftswelt für die großzügige und entgegenkommende Unterstützung beim Fest.

Bei einem gelungenen Nachfest am 02.10.24 im TSV-Sportheim kamen noch einmal viele Helfer und Organisatoren zusammen und schlossen so die Festivitäten ab. Die Bewältigung einer solch großen Gemeinschaftsaufgabe ist eine Stärkung für jeden Verein und schweißt uns hoffentlich für die Zukunft noch enger zusammen.

Neben dem Fest liefen die vielfältigen sportlichen Aktivitäten in den Abteilungen stabil weiter und auch die Mitgliederzahlen sind weiterhin leicht ansteigend.

Auch aus dem Ligensport gibt es wieder einige Schlaglichter zu berichten. Die Fußball-Herren konnten den Abstieg in die A-Klasse nicht verhindern, mischen aber in der neuen Saison mit neuem Spielertrainer wieder im Aufstiegskampf mit. Die Fußball-Damen feierten die Kreisliga-Meisterschaft und die Rückkehr in die Bezirksliga, wo es bisher zufriedenstellend läuft. Die Volleyball-Damen klopften nach ihrem Aufstieg in die Bezirksklasse gleich wieder oben an und wurden Dritte. Und die Ringer und die Tischtennis-Herren schafften in ihren höherklassigen und stark besetzten Ligen beide den Klassenerhalt.

Erfreulich im breitensportlichen Bereich sind die steigenden Teilnehmerzahlen beim Eltern-Kind-Turnen und in den sonstigen Turn- und Fitnessgruppen, inclusive der Skigymnastik. Auch die Radsportabteilung ist mit Trainingstagen und Ausfahrten sehr aktiv.

Die Instandhaltung, Verschönerung und Ausbau unseres Sportgeländes ist ein steter Bestandteil unseres Vereinslebens. Die Mitglieder haben hier unter der Federführung von „Hausmeister“ Thomas Linner tatkräftig mit angepackt. Das Projekt „Neue Stockschützenhalle“ wurde aufgrund des Jubiläums etwas nach hinten gestellt. Die Planungen laufen aber weiter und sollen jetzt zeitnah umgesetzt werden.

Der Fasching 2024/2025 wurde dem beginnenden Festjahr „1050 Jahre St. Wolfgang“ mehr als gerecht. Die zwei tollen Prinzenpaare repräsentierten zusammen mit dem Hofstaat und den Tanzgruppen unseren Verein und die Gemeinde eindrucksvoll. Alle Veranstaltungen waren ein voller Erfolg und erfrischend neue Ideen wurden eingebracht. Am Ende war es fast zu schön zum Aufhören, mehr dazu im Bericht der Faschingsabteilung ...

Zum Schluss vielen Dank an meine Vorstandskollegen, die Abteilungsleiter und alle Mitglieder im Vereins- und Festausschuss für ihr Engagement und die gute Zusammenarbeit. Ebenso einen großen Dank an alle ehrenamtlichen Übungsleiter, Trainer und Helfer in allen Abteilungen – ohne euch wäre der Verein nicht lebensfähig.

Ich danke nochmals Allen, die sich an unserem vielfältigen Vereinsleben beteiligen und uns bei der Arbeit unterstützen, besonders natürlich auch allen Sponsoren, finanziellen Gönndern und der Gemeinde St. Wolfgang.

Mit sportlichem Gruß

Albert Föstl 1. Vorstand

Fasching 2024 / 2025 – Es gibt nur ein Gas – Vollgas!

Für St. Wolfgang Verhältnisse erstaunlich früh, konnten wir unsere Prinzenpaare bereits im Sommer „unter Vertrag nehmen“. So startete der Fasching überpunktlich am Sonntag, den 10.11.2024 in die Faschingssession. Beim Schex empfingen viele Faschingsfreunde unter großem Applaus:

Kinderprinzenpaar 2024/2025

Prinzessin Leni die I., vom Grünbacher Tanzviertel (Leni Wangler)

Prinz Julian der I. von den Lappacher Fellnasen (Julian Brandlhuber)

Prinzenpaar 2024/2025

Prinzessin Lisa die I., von der sprizzigen Saxenburg (Lisa Grundner)

Prinz Josef der V., der mit den Platten spielt (Josef Grundner)



Bis Anfang März dauerte dieses Jahr der Fasching. Viel mehr Zeit also, als in den letzten Jahren. Und diese nutzten wir. Vor Allem unser Prinzenpaare, allen voran Sepp und Lisa.

Unterstützt wurden sie von den Tanzgarden und Tanzgruppen: Mini Stars, TanzRaum Dance Crew, Dancing Girls, Dance Motion, No Limits und den Crazy Mamas.

Beide Prinzenpaare tanzten sich in die Herzen der Goldachtaler. Egal ob Walzer, Hip-Hop oder Tango. Trainiert wurden sie dabei von der wunderbaren Laura Grundner. Ganz lieben Dank.

Wieder zweimal ausverkauft war unser Bunter Abend am 10. und 11. Januar beim Schex. Laut der Hansbäcker Gundl der besten, den es jemals gegeben hat Kein Wunder mit unserem rappenden Prinzenpaar. Auch die Presse war begeistert.

Zusammen mit Maske, Technik und Organisation standen über 75 Personen auf der Bühne. Eine starke Mannschaftsleistung. Herzlichen Danke an allen Beteiligten.

Faschingsstart mit Lachgarantie

Sketche, Tanz und Prinzenpaar-Premiere beim Bunten Abend in St. Wolfgang

St. Wolfgang – Die Faschingsabteilung des TSV St. Wolfgang ist mit dem Bunten Abend in die kalte Jahreszeit gestartet. Am beiden Abenden ausverkauft war die heißbegehrte Veranstaltung im Gauhof zum Schen, bei der zahlreiche Sketche für Lachsalben ins Publikum wogen. Die Akteure bewiesen damit wieder, dass sie nicht nur auf dem Sportplatz, sondern auch auf die Bühne gehören. Ein Höhepunkt des Abends war die Intrönung der Prinzenpaare.

Besserer Preis für die Käschturnspitze

„Mach ma a Gaudi!“ Mit diesen Worten eröffnete TSV-Vorsitzender Albert Fissl die Veranstaltung und übergab an Faschingsabteilungsleiter Anton Schwimmer, der durch den Abend führte. In jedem Sketch finden sich Witze auf Kosten der Gemeindehöher oder der Lokalpolitik, sei es ein flotter Spruch oder ein übergritiges Kosenz.

So nahmen die Händler von „Dirndlak für Lädfat!“ die Pizzen der Pizzeria Milano genau unter die Lupe, während der kleine Italiener – dargestellt durch Fortbewegung auf dem Knies – sich für Qualität und Kosten rechtfertigte. Bessere Preise erbauselten die Teilnehmer etwa für die Käschturnspitze im Anwesen oder das Rezept des Kaiserschmarrns des Gasthof zum Schen, bestehend aus Rüben, Tomatenmark und Maggiwürfeln.

Liebesgeschichte ganz ohne Worte

Mischer Aufführungen kamen sogar ganz ohne Wörter aus, etwa eine Liebesgeschichte, die mit passend zusammengefügten Schnipseln unterschiedlichster Lieder erzählt wurde. So startete die Komposition mit einem „Hello“ von Adele und endete „Don't Stop Me Now“ von Queen, als die Kästnitztaufnahme unterstrichen wurde. Die Gaudi war den Darstellern auf der Bühne anzusehen, und die skurrile Geschichte sorgte auch ohne Text für ordentlich Stimmung.

Freilich wurden die St. Wol-



Wenn Skigymnastik aus dem Radier läuft „Links, rechts, vor, zurück“ versteht hier jemand als Sauf-Schunkeler und lässt die Hosen runter. Bei diesem Sketch nahmen die Fußballerinnen ihre Vereinskolleginnen auf die Schippe. **JOHANNA FUCHS**



Raus in den „Pfuschkompensator“. Das Erstellen eines neuen Bürgermeisterkandidaten für die örtliche CSU geht beim Sketch rund um den verrückten Professor und seine Mitarbeiter geblüg schief.



Schlüsselübergabe (v.l.) Faschingabteilungsleiter Anton Schwimmer, das Prinzenpaar Josef I. und Lisa I., das Jugendprinzenpaar Leni I. und Julian I. sowie Bürgermeister Ulrich Geigl.

geren in den gesellschaftskritischen Witzen mit größtmöglichen primitivsten Themen ostentatisch „dialekt“). So etwa bei der Skigymnastik mit „Me Roosnackt“, bei der die Fußballdamen unter anderem über Vereinskolleginnen auf die Schippe nahmen durch gezielte Knie- oder Verhaltensweisen.

Ein Seitenhieb ging in einem anderen Sketch an das groß geplante Feuerwerkfest, und auch die Spitzenpolitiker blieben nicht verschont: Bei der „Brücke des verrückten Pro-

bessers“ sollte für die örtliche CSU ein neuer Bürgermeisterkandidat entwickelt werden, was geblüg schwierig.

Gewohnt vielseitig zeigten sich die Aufführungen, sei es durch Witz, Musik oder Tanz. Einer der Höhepunkte war die Intrönung der Prinzenpaare. Nach der Aufführung der Showtanzgruppe Dance Motion wigte das Jugendprinzenpaar Leni I. vom Grünbach-Tanzverein und Julian I. von den Lippischen Feuerschäfern einen eleganten Tanz mit Bal-

ketelementen. Anschließend präsentierte sich das Prinzenpaar Lisa I. von der spritzigen Sachsenburg und Josef I. der mit den Platten.

Schwenngut geblügt, bei diesem betraute die Schriftstellerin ihrer Begrüßung von der Bühne. Aber die haben sie vielleicht nicht lange gehaust, weil sie sich stattdessen musikalisch mit dem umgedrehten Lied „Sie ist weg“ und dem Fantastischen Vier vorstellten. „Wir sind da – als euer neues Prinzenpaar!“ **JOHANNA FUCHS**



Am Sonntag, den 19.01. luden wir zusammen mit der Tanzabteilung des TSV zum Garde Circus ein. Im großen Umkreis gibt es kein Gardefestival bei der es so viele Besucher dabei sind und so viel Stimmung von Anfang bis zum Ende herrscht.

Das Konzept bei freien Eintritt geht voll auf. Besonders hervorzuheben ist der Einsatz in der Organisation der No Limits (Daniela Lachnit und Anna Suchy) und der Dance Motion (Anna Reithmayr). 30 Tanzgruppen aus ganz Oberbayern begeisterten über 9 Stunden lang unsere Gäste. Auch hier halfen Viele mit. Egal ob bei der Getränke- und Essensausgabe, beim Auf- und Abbau, oder bei der Technik und Moderation. Herzlichen Dank.

Unsere Rosi konnte für den Turnerball wieder die Band „i-Düpperl“ engagieren. Und so durften wir am 01.Februar im Schex einen tollen Turnerball feiern. Die Besucherzahl geht auf alle Fälle in die richtige Richtung. Der eine oder andere TSV'ler mehr, dürfte sich aber schon noch sehen lassen. Gefeiert wurde bis in den frühen Morgen. Egal ob an der Voigas-Bar mit unserem eigenen Prinzen-DJ, oder im Anschluss im Prinzenpaar-Wohnmobil bei Weißwurst und Schampus....

Am 13. Februar ging es mit dem Bus zum Oberbayerischen Prinzenpaar-Treffen nach Bad Aibling. Praktisch wenn Prinzessin Lisa in und um Bad Aibling Ihre Jugend verbracht hat.

Dieses Jahr erstmals umgesetzt, ist die Idee aus der Familie und dem Freundeskreis des Prinzenpaars einen Hofstaat zu akquirieren.

Und so „fielen“ wir im Kursaal von Bad Aibling ein und sorgten für mächtig Stimmung. Es wurden viele Orden getauscht, viel gelacht und gefeiert. Schön war's.



Der Hofstatt war natürlich auch beim Kinderfasching dabei Dieser fand am 16. Februar in der Goldachhalle statt. Freier Eintritt und eine Indoor-Hüpfburg sorgen für ein volles Haus. Mit Tanzgruppen, Animation, DJ, Pommes, Pommes und Limo eine gelungene Veranstaltung. Danke an alle Helfer.

Zwischendurch besuchten wir gemeinsam unsere Landräte oder unseren Bürgermeister, tanzten beim Frauenfasching oder Altennachmittag und feierten zusammen mit unseren Freunden der KG Dorfen den Hemadlenzen. Weitere Termine waren: Feuerwehrball, Faschingskranzerl in Giabing und Lappach, Faschingsgottesdienst Schönbrunn und St. Wolfgang, Kappenabende in Isen, Gardefestival in Mering, Auftritte in den Schulen, Faschingsumzug in Haag oder unser erster Männerfasching im Sportheim.

Zum Jubiläum 1050 Jahre St. Wolfgang darf natürlich ein großer Faschingsumzug mit Faschingstreiben nicht fehlen. Weit über 2.500 Gäste durften wir zusammen mit der Gemeinde und den Ortsvereinen begrüßen. Über 35 Wagen und Fußgruppen nahmen teil.



Vom TSV wurden gleich mehrere Gruppen gesichtet: Unsere Prinzenpaare, Die Prinzenpaare a.D., TSV Männerturnen (Gaudiwürmer), TSV Fußball Herren & Damen (TSV – Ein Leben lang), und TSV Volleyball (Wolfgang Touchdown Volleys)

Herzlichen Dank an alle Beteiligten. Besonderer Dank an Hanni Hofbauer, Christine Gruber und Franz Gauster für die Organisation des Prinzenpaar-a.D.-Wagens.

Bei Faschingstreiben halfen wir bei der Dekoration, der Essensausgabe und der Moderation. Unsere Prinzenpaare und Tanzgruppen, sowie die Tanzgruppen der Ballettschule St. Wolfgang zeigten ihre Tänze. Im Anschluss feierten wir bis tief in die Nacht beim Schex an der Bar.



Am Faschingsdienstag beendeten wir standesgemäß mit einem letzten Tanz die Session 2024/2025 im Vereinsstüberl. Dazu gab es ein leckeres griechisches Buffet. Emotional wurde sich von allen Beteiligten untereinander herzlichst bedankt.

Zum Schluss bekamen wir noch Besuch vom „Boandl-Kramer“, der unseren Prinzen ins Jenseits beförderte und der Fasching somit Geschichte war.

Die Abteilungsleitung möchte sich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bei Allen bedanken. Auch wenn nicht namentlich genannt. Ohne Euch wären diese tollen Erfolge nicht möglich gewesen.

Nochmals besonders möchten wir uns bei Sepp und Lisa bedanken. Wir haben viel erwartet. Aber das, was Ihr zwei geliefert habt, lässt uns noch heute sprachlos zurück. Danke, Danke, Danke!!!

Wir freuen uns auf das nächste Jahr und haben bereits mit den Planungen begonnen. Dann feiern wir unser 80. Prinzenpaar. Feiert mit!

Abteilung Tanzen

2024 / 2025 – Viele tanzbegeistere Mitglieder

Die Abteilungsleitung Fasching obliegt nach wie vor in Personalunion dem Fasching.

Die Kurse der Ballettschule „TanzRaum St. Wolfgang Julianne Zdera“ waren gut besucht. Das Angebot ist vielfältig: Miniballett, Kinderballett, Ballett, Jazz Dance, Contemporary Dance und Hip-Hop Dance. Danke dir liebe Julianne, und deinem Team, vor allem für dein Engagement über die Ballettschule hinaus

In unregelmäßigen Abständen treffen sich einige Frauen um sich mit Tanz zu Musik-Videos im Sportheim fit zu halten. Die Leitung dieser Gruppe haben Melanie Schwimmer und Gisela Perzl. Es sind jederzeit tanzbegeistere Mitstreiter willkommen.

Im Rahmen der Abteilung Tanzen wurden wieder die St. Wolfgang Faschingsprinzenpaare von der wunderbaren Laura Grundner mit Walzer und Showtanz trainiert.

Und natürlich wurden die Prinzenpaare auf der Bühne begleitet.

Das Kinderprinzenpaar von den Dancing Girls und das große Prinzenpaar von den Dance Motion. Bei Bedarf sprangen aber auch die No Limits, sowie die Crazy Mamas ein. Herzlichen Dank dafür.



Die Dance Motion waren mit unserem Prinzenpaar unterwegs.

Unser Gardefestival, der Garde Circus, hat sich zu einer festen Größe im Jahreskalender gemausert. Eine gute Stimmung, eine hohe Besucherzahl und viel Lob der teilnehmenden Garde- und Showtanzgruppen zeigen, dass unser Konzept mit freiem Eintritt aufgeht. Insgesamt nahmen 30 Gruppen aus ganz Oberbayern teil.

Die Organisation erfolgte zusammen mit den No Limits (Daniela Lachnit und Anna Suchy), sowie den Dance Motion (Anna Reithmayr). Herzlichen Dank an allen Beteiligten und Helfern.

Die St. Wolfganger Tanzgruppen 2024/2025 waren

Gruppe: Mini Stars I und II

Thema: Vögel und Unterwasserwelten

Gruppe: TanzRaum Dance Crew

Thema: Dance, Dance, Dance

Gruppe: Dancing Girls mit dem Kinderprinzenpaar

Thema: Wenn Träume wahr werden

Gruppe: Dance Motion mit dem Prinzenpaar

Thema: Backstage – Hinter den Kulissen

Gruppe: Crazy Mamas

Thema: Kalispera Griechenland

Gruppe: No Limits

Thema: Spieglein, Spieglein an der Wand

Weiterhin suchen wir eine geeignete Abteilungsleitung.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Allen für Euer Engagement. Auch wenn nicht namentlich genannt.

Jahresbericht der Fußballabteilung

Ein kräftezehrendes Jahr liegt hinter unseren beiden Herrenmannschaften. Unsere 2. Mannschaft ist in der A-Klasse 7 angekommen und hat hart zu kämpfen in der neuen Liga. Aktuell befindet sie sich auf einem Abstiegsplatz. Die Herren 1 hingegen durften mit Christian Brucia einen neuen Trainer begrüßen, welcher auch schon im Profibereich aktiv war. Zudem bestritten unsern Herren-Teams die Vorbereitungsphase sehr ansehnlich. In der Liga musste man sich allerdings mit vielen unglücklichen Ergebnissen zufrieden stellen, womit man aktuell auf dem unglücklichen dritten Platz überwintert. Aber alle Beteiligten und Spieler sind zuversichtlich die kommende Rückrunde erfolgreich zu gestalten und einen Platz oberhalb der gelben Linie bzw. auf den Aufstiegsplätzen zu belegen. Das erste Rückrundenspiel gegen den Viertplatzierten SV Walperskirchen bestritten die Herren des TSV mit viel Kampfgeist und holten einen verdienten 3:0 Auswärtssieg. Auf diese Leistung kann man definitiv aufbauen und zuversichtlich in die nächsten Spiele gehen.

Unsere Damen sind nach dem letztjährigen Aufstieg in der Bezirksliga 01 am Drücker. Nach zwölf Spielen überwintern die Kickerinnen auf einem neunten Platz.

Bei unseren Schiedsrichtern gibt es derzeit keine Veränderungen zu verbuchen. Somit pfeift unser Schiedsrichter Wolfgang Haslberger weiterhin die 2.Bundesliga nach seinem letztjährigen Aufstieg dorthin. Mit Manuel Müller stellt der TSV aktuell einen Schiri in der Bayernliga, sowie in der Kreisliga mit David Gasch. Sehr erfreulich ist es, dass das Schiedsrichter Team mit Philipp Müller, Lukas Brandlhuber und Oskar Otto drei neue Gesichter hinzubekommt.

In der vergangenen Spielzeit konnte Jugendleiter Gilbert Cau acht eigene Jugendmannschaften für den TSV melden. Zudem konnten wir im A & B-Juniorenbereich wieder auf eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Isen zurückgreifen und hier weiterhin eine wichtige und gute Jugendarbeit leisten.

Sehr erfreulich zeigt sich der Zuwachs von neuen Spielern und Mitgliedern im Bereich der unteren Jugend. Somit können wir das kommende Jahr eine C-Jugend-, eine D-Jugend-, **vier!!!** E-Junioren- und zwei F-Juniorenmannschaften verbuchen. Die F-Jugend spielt heuer zusätzlich noch im Minifußball mit. Hier zahlt sich erneut die sehr wichtige und erfolgreiche Arbeit unserer Jugendtrainer aus, um auch in Zukunft eine starke Abteilung Fußball stellen zu können.



Damen

Unsere Damen starteten, auch wie schon in der vorher gegangen Rückrunde, als Spielgemeinschaft mit dem FC Lengdorf / FC Hörgersdorf in die neue Bezirksligasaison. Leider konnte man die zweite

Mannschaft der Damen nicht erneut melden, da zahlreiche Verletzungen auftraten und sich der Kader ein wenig verringerte. Somit konnte der Regelspielbetrieb nicht mehr aufrechterhalten werden. In der BZL bestritten unsere Damen bisher zwölf Spiele bis zur Winterpause. Mit einem Sieg, fünf Unentschieden und sechs Niederlagen stehen die Damen auf dem neunten Platz. Das Torverhältnis der Kickerinnen war bisher 12: 22 Tore.

Tabelle zur Winterpause 2024/2025-Frauen BZL 01

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore+	Tore-	Pkt.
1.	FC Markt Schwaben I	15	11	0	2	35:8	27	33
2.	(SG) TSV Babensham/Erling	15	9	2	2	35:14	21	29
3.	DKK Otting	15	7	4	2	39:13	26	25
4.	DKK Traunstein	12	8	1	3	33:24	9	25
5.	(SG) TSV 1932 Aßling/TSV 1864 Grafing	15	7	3	3	29:19	10	24
6.	SpVgg Atzenkirchen	12	7	2	3	23:17	6	23
7.	FC Spf Schwaig	15	5	2	6	19:21	-2	17
8.	TSV Neubeuern	15	3	4	6	18:22	-4	13
9.	(SG) TSV St.Wolfgang/FC Lengdorf	12	1	5	6	12:22	-10	8
10.	SV Schechen	12	1	3	8	5:29	-24	6
11.	SV 1966 Kay	12	1	2	9	11:34	-23	5
12.	TSV Oetting	12	1	0	11	14:50	-36	3

Die Damen haben nach dem letztjährigen Aufstieg erneut was zu feiern. Mit dem Jahr 2025 feiern die Damen dieses Jahr ihr 15-jähriges Bestehen als Damenmannschaft. Hier gibt es aktuell schon etwaige Planungen für ein kleines Jubiläumsfest im Juni 2025 von Seiten der Spielerinnen. Nähere Infos werden dann frühzeitig für ALLE kommuniziert.

Herren 1



Foto: 1.Herrenmannschaft 2024-2025

Nach dem Abstieg aus der Kreisklasse 4 in der Saison 23/24 trennten sich dann die Wege von Trainer Slobodan Jeziljic und dem TSV. Auf diesem Weg wünschen wir Slobo alles Gute und viel Erfolg bei seinem neuen / ehemaligen Verein SV 66 Oberbergkirchen. Mit Christian Brucia als neuer Spielertrainer konnten unsere Verantwortlichen dann einen großen Coup landen. Für Christian ist es seine erste Trainerposition, nach seiner langjährigen Profikarriere, im Amateurfußball. Mit Brucia erhoffen wir uns, dass wir wieder zu alter Stärke zurückfinden und den Wiederaufstieg voll in Angriff nehmen. Nach der Hinrunde überwintert die erste Mannschaft auf einem guten dritten Platz. Es war ziemlich früh erkennbar, dass sich hier ein sehr enger Fünfkampf abzeichnen wird. Mit Dorfen 2, Grüntegernbach, Ottenhofen, Walpertskirchen 2 und dem TSV ringen aktuell fünf sehr gute Mannschaften um die zwei Aufstiegsplätze.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore:	Tordiff.	Pkt.
► 1.	TSV Grüntegernbach	14	11	2	1	55:17	38	35
► 2.	DK Ottenhofen	14	11	1	1	63:18	45	34
► 3.	TSV St.Wolfgang	14	10	2	1	41:11	30	32
► 4.	SV Walpertskirchen II	14	9	2	3	42:21	21	29
► 5.	TSV Dorfen II	12	8	1	3	54:13	41	25
► 6.	TSV Waterberg II	13	6	0	7	33:45	-12	18
► 7.	FC Lingdorf II	14	5	2	7	30:36	-6	17
► 8.	FC Grünbach	14	4	1	9	29:53	-24	13
► 9.	SC Kirchhaslach II	14	3	0	11	19:60	-41	9
► 10.	SG Erding-Klettham	13	3	0	10	11:53	-40	9
► 11.	TSV Iren	13	1	3	8	18:36	-15	9
► 12.	SG Buch am Buchrain/Festen II	13	1	0	11	13:47	-34	6
► 13.	FC Finsing II ag.	0	0	0	0	0:0	0	0

Herren 1 Vorrundentabelle 2024/2025 A-Klasse 8

Nun stehen Derbys gegen die direkten Kontrahenten an. Mit dem richtigen Ehrgeiz und der richtigen Einstellung können wir hier die Konkurrenz hinter uns lassen und wichtige Punkte im Aufstiegskampf gewinnen. Gemeinsam an einem Strang zu ziehen und als eine Einheit voranzugehen, dann wird das gesetzte Ziel gewiss zu 100% erreicht.



Herren 2 Foto: 2.Herrenmannschaft 2024/2025

Unsere Herren 2 spielen nach dem verdienten Aufstieg im Vorjahr nun in der A-Klasse 7. Mit zwei Siegen und 12 Niederlagen stehen unsere Kicker derzeit leider auf einem direktem Abstiegsplatz. Wichtige Spiele, gegen direkte Mitstreiter im Tabellenkeller, konnten die Goldachtaler leider nicht immer über die 90. Minute hinausbringen und gingen dann unglücklich verloren. Hier heißt es in der Rückrunde an die starke Vorbereitung anzuknüpfen und den Kopf aus der Schlinge zu ziehen.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore:	Tordiff.	Pkt.
► 1.	SpVgg Alzenau II	14	10	1	3	38:12	26	31
► 2.	FC Herzogstadt II	15	9	3	3	31:20	11	30
► 3.	FC Langenselbold II	14	9	2	3	35:17	18	29
► 4.	FC Finsing II	15	8	2	5	34:24	10	28
► 5.	FC Inning a.Holz	12	7	2	3	27:10	17	23
► 6.	FC SpVgg Etting II	13	6	2	5	26:24	2	20
► 7.	SG Hörlkofen-Wörth	13	6	2	5	27:30	-3	20
► 8.	SG Reichenkirchen	14	5	3	6	21:26	-5	18
► 9.	SpVgg Eichenkofen	12	5	3	6	27:31	-4	12
► 10.	FC SpVgg Schwabg II	15	3	1	9	26:35	-9	10
► 11.	SpVgg Langenpreising	13	2	1	10	10:41	-31	7
► 12.	TSV St.Wolfgang II	14	2	0	12	13:45	-32	6

Tabelle zur Winterpause -A Klasse 7

Nach der Winterpause starten die Herren 2 gegen den Liganebenbarn der SpVgg Eichenkofen. Die Mannschaft hat nichts zu verlieren und kann voller Selbstbewusstsein in das Spiel gehen. Ziel aller Spieler ist es natürlich die Mannschaft in der Rückrunde in der Liga zu halten.

Jugend A-Jugend (U18)

In der Saison 2024/2025 trat unsere A-Jugend, in Form einer Spielgemeinschaft mit dem TSV Isen, unter der Leitung von Franz Linner, in der Kreisklasse ED an. Hier hatte es die Mannschaft mit einer stark besetzten Liga zu tun und tat sich schwer gegen die Kontrahenten. So wurden in der Vorrunde der Kreisklasse nach sieben Spielen 6 Punkte erreicht. Die Rückrunde startet dann Mitte März, in der unsere Youngsters wieder voll angreifen wollen.

Pl.	Verein	Spi.	G	U	V	Tore:	Tordiff.	Pkt.
► 1.	(SG) TSV Wartenberg	7	6	0	1	17:10	17	18
► 2.	(SG) BSG Taufkirchen	7	5	0	2	17:8	9	15
► 3.	(SG) FC Langdorf	7	4	1	2	16:15	1	13
► 4.	(SG) SV Wörth	7	3	1	3	14:14	0	10
► 5.	SpVgg Altenberding 2	7	3	1	3	17:18	-1	10
► 6.	(SG) SpVgg Eichenhofen	7	3	0	4	16:18	-2	8
► 7.	(SG) TSV Isen	7	2	0	5	13:15	-2	8
► 8.	(SG) FC Isen	7	0	1	6	7:29	-22	1
► 9.	(SG) TSV Grünegembach zp.	0	0	0	0	0:0	0	0

Vorrundentabelle A-Jugend (U18) KK ED VR

B- Jugend (U16)

Gemeinsam mit dem TSV Isen bildeten unsere Spieler eine Spielgemeinschaft. Trainings- und Spielbetrieb fand überwiegend in Isen statt. Nach der Vorrunde belegt die SG hier einen hervorragenden ersten Platz mit nur einer Niederlage. In der Rückrunde tritt die Spielgemeinschaft nun in der Kreisliga an. Wir wünschen euch für die kommenden elf Spieltage alles Gute und viel Erfolg.

Pl.	Verein	Spi.	G	U	V	Tore:	Tordiff.	Pkt.
► 1.	(SG) TSV Isen	6	5	0	1	21:11	10	15
► 2.	(SG) SC Moosach	6	4	0	2	22:14	8	12
► 3.	FC Forstern	6	4	0	2	19:9	10	12
► 4.	(SG) FC Elling	6	4	0	2	24:19	5	12
► 5.	(SG) SC Kirchhaslach	6	2	1	3	12:16	-4	7
► 6.	TSV Dorfen	6	1	0	5	11:28	-17	3
► 7.	(SG) Sp.Gschaft Reichenkirchen	6	0	1	5	13:25	-12	1

C-Jugend (U15)

Unter der Leitung von Gilbert Cau, Roland Häusler, Christoph List und Ingmar Otto spielte unsere C-Jugend in der Hinrunde in der KK B ED 2 und startet in der Rückrunde leider wieder in der Gruppe A ED C11 RR, nachdem man die Hinrunde mit dem letzten Platz beendete.

Pl.	Verein	Spi.	G	U	V	Tore:	Tordiff.	Pkt.
► 1.	(SG) BSG Taufkirchen	8	5	2	1	19:5	14	17
► 2.	TSV Isen	8	5	4	1	13:10	3	13
► 3.	TSV Dorfen	8	5	2	5	16:11	5	11
► 4.	(SG) TSV Grünegembach	8	1	4	3	15:29	-14	7
► 5.	TSV St.Wolfgang	8	1	2	5	17:23	-6	5

U 15 (C-Jun.) KK B ED 2 VR C11

In der Rückrunde greifen die C-Junioren dann, ab Anfang Mai, wieder in der Gruppe A ED C11 an. Die Spieler, - innen werden alles daran setzen wieder an die oberen Tabellenplätze ranzukommen und nächstes Jahr mit vereinter Kraft wieder in der Kreisklasse anzutreten.

D-Junioren (U 13)

Unsere Jugendmannschaft im U 13 Bereich absolvierte in der Hinrunde in der Gruppe ED A eine herausragende Leistung und belegte nach neun Spielen einen sehr guten vierten Platz. Mit 29:11 Toren haben unsere Kicker das drittbeste Torverhältnis in dieser Gruppe. Hier sind zudem unsere vier aktiven Spieler aus dem Herrenbereich sehr zu loben. Mit Moritz Göschl, Henning Labahn, Markus Unterreitmeier und Erik Decker haben wir hier sehr engagierte Trainer, die in Ihrer Freizeit wichtige Stunden und Wochenenden mit Ihrer Jugendmannschaft verbringen. Sie legen alles daran das gesamte Wissen und Können an die Jugend weiterzugeben.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore+	Tordiff.	Pkt.
1.	FC Forstern	9	9	0	0	40:5	35	27
2.	BSG Taufkirchen	9	7	1	1	18:4	14	22
3.	SC Moosn	9	6	1	2	40:5	35	19
4.	TSV St.Wolfgang	9	5	2	2	29:11	18	17
5.	(SG) Sp!gg Langenpreising 3	9	5	1	3	17:15	2	16
6.	FC Lengendorf	9	3	2	4	13:24	-11	11
7.	Sp!gg Altenending 4	9	1	3	5	11:29	-18	6
8.	TSV Grünegemach	9	1	1	7	11:45	-32	4
9.	SC Kirchbach	9	1	1	7	6:27	-21	4
10.	(SG) FC Fraunberg	9	0	2	7	5:25	-22	2

U13 (D-Jun.) ED GR A VR

Die Rückrundensaison startet Ende März bei den D-Junioren, wo man vielleicht den zweiten Platz ins Auge fassen könnte. Wir drücken euch die Daumen und ihr packt das erneut.

E-Jugend (U11)

Ganz besonders Stolz ist der TSV Sankt Wolfgang auf seine aktuell **VIER E-Junioren Mannschaften**. Unter der Leitung von Wolfgang Polak, Katharina Obermeier, Matthias Anderle, Franz Dirnecker, Harry Hühns, Lex Oberhuber, Maurice Ullmann, Sabine Meier, Thomas Wegmeier und Tobias Beinert werden hier zahlreiche Nachwuchskicker trainiert und langsam Richtung Großfeldplatz geführt. Hier werden wir bald auf die goldenen Früchte der so wichtigen Jugendarbeit zurückgreifen können.

Die E 1 Junioren belegten nach der Vorrunde einen guten dritten Platz in der ED 4. Anfang Mai starten die Youngsters dann wieder in die Rückrunde.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore+	Tordiff.	Pkt.
1.	TSV Dorfen	6	6	0	0	46:24	22	18
2.	(SG) SV Hörikofen	6	4	0	2	34:30	4	12
3.	TSV St.Wolfgang	6	4	0	2	48:30	18	12
4.	FC Langenpreising	6	3	1	2	35:27	6	10
5.	FC Forstern	6	2	0	4	35:43	-8	6
6.	SVEichenried	6	1	1	4	26:46	-20	4
7.	(SG) Sp.Reichenkirchen	6	0	0	6	19:41	-22	0

U 11 (E-Jun) ED 4 VR

Eine bärenstarke Leistung lieferten die Spieler, -innen der zweiten Mannschaft im E-Junioren Bereich. Mit nur einer Niederlage aus sieben Spielen und 6 Siegen beendeten die Wölfe die Vorrunde in der Gruppe ED 4 VR auf Platz 1 mit einem sehr nennenswerten Torverhältnis von 40:16.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore	Tordif.	Pkt.
► 1.	TSV St.Wolfgang 2	7	6	0	1	40:16	24	18
► 2.	SpVgg Altenberding 3	7	5	0	2	30:16	14	15
► 3.	SV Buch	7	5	0	2	27:23	4	15
► 4.	FC Eiting	7	4	0	3	27:28	-1	12
► 5.	FC Herzogstadt 3	7	3	0	4	30:36	4	9
► 6.	(SG) FC Grünbach	7	3	0	4	29:36	-7	9
► 7.	SpVgg Langenpreising 2	7	2	0	5	14:31	-17	6
► 8.	TSV Aspis Taufkirchen	7	0	0	7	11:31	-21	0

U 11 (E-Jun) ED 6 VR

Ähnlich wie die E 1 Junioren schlugen sich auch die die E 3 Junioren. Mit sehr guten 15 Punkten aus sieben Spielen gingen die Akteure der U 11 hier mit einem erfolgreichen dritten Platz in die Winterpause. Mit 51 erzielten Treffern und nur 18 Gegentoren erzielten unsere Jugendspieler hier das zweitbeste Torverhältnis nach dem TSV Dorfen. Nach den ersten Trainingseinheiten auf Rasen, beginnt die Rückrunde dann wieder Anfang April.

Pl.	Verein	Sp.	G	U	V	Tore	Tordif.	Pkt.
► 1.	TSV Dorfen 4	7	6	0	1	62:20	42	18
► 2.	FC Langengesing 2	7	6	0	1	41:14	27	18
► 3.	TSV St.Wolfgang 5	7	5	0	2	51:18	33	15
► 4.	TSV Isen 3	7	4	0	3	39:25	14	12
► 5.	FC Moeslinning 3	7	4	0	3	36:16	20	12
► 6.	SpVgg Neuching	7	2	0	5	45:39	-4	6
► 7.	FC Herzogstadt 4 (Jug.)	7	1	0	6	10:55	-45	3
► 8.	SpVgg Langenpreising 3	7	0	0	7	3:93	-95	0

U 11 (E-Jun) ED 8 VR

Unsere E 4 trat im vergangenen Jahr und auch aktuell im neuen Festival-Modus des BFV an. Hier treten die Junioren im 5 x 5 Modus gegeneinander an und erspielen sich somit am Ende einen Sieger. Die Rückrunde startet hier ebenso Anfang April.

F-Jugend (U8) / Bambini

Auch zwei F-Jugend- (U8) und eine Bambini-Mannschaft war aktiv, die allerdings nur Spiele ohne Wertung und Freundschaftsspiele absolviert haben.

Für die F-Jugend und Bambini engagierten sich in der Saison 24/25 Stephan Suchy und Philip Alghrim.

Weiter Aktivitäten unserer Jugendabteilung

Der TSV St. Wolfgang hat den 3. No-Draw Cup ausgerichtet. Ein Hallenturnier für die Fußballjugend der Region. Das Turnier fand vom 24. bis 26. Januar 2025 in der Goldachhalle in St. Wolfgang statt und war ein voller Erfolg. An dem Turnier nahmen insgesamt 35 Mannschaften mit über 400 Kindern aus der Region teil, die in vier Altersklassen und sieben Turnieren gegeneinander antraten. Der TSV St. Wolfgang zeigte sich als hervorragender Gastgeber und Organisator. Das Angebot der LIVE-Übertragung nach draußen ins Foyer sorgte für besonderes Aufsehen und Zuspruch bei den zahlreichen Gästen. Hier haben wir uns, dank unserer Trainer/ Organisatoren ein sehr gutes Image im Umkreis erarbeitet und sind im Thema Jugendhallenturnier ein echter Magnet für die umliegenden Vereine.

Gemeinsam mit der Vorstandshaft und der gesamten Fußballabteilung konnten wir Anfang 2025 wieder einen wichtigen Schritt in Richtung Jugendförderung gehen. So errichteten wir gemeinsam eine Stellfläche für zwei neue und unbedingt erforderliche E-Jugendtore. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und lässt Raum für neue Projekte in naher Zukunft offen.

Mein Dank gilt unserem hochmotivierten Jugendleiter und unseren unermüdlichen Jugendtrainern, die einen großen Teil ihrer Freizeit für die Betreuung ihrer Mannschaften aufwenden und eine sehr zuverlässige und attraktive Trainingsgestaltung bieten.

Schiedsrichter

Auch unsere Schiedsrichter waren weiterhin im Einsatz:

Wolfgang Haslberger (SR bis 2.Liga /4. Offizieller bis 1.Liga), Manuel Müller (SR bis Bayernliga / SRA bis Regionalliga), Marco Wölfl (SR bis Kreisliga/ SRA bis Landesliga), Benny Lehnert (SR bis Kreisliga), Stocker Markus (SR bis Kreisklasse), Jakob Luberstetter (SR bis C-Klasse) und Tobias Obernhuber (SR bis C-Junioren Kreisklasse). Das Schiedsrichter Team wurde zudem mit Philipp Müller, Lukas Brandlhuber und Oskar Otto um drei Gesichter erweitert. Wir wünschen den drei „Neuen“ viel Erfolg und Geduld in deren neuer Aufgabe als Unparteiische zwischen den Fronten. [Danke!](#)

Ein großer Dank für ihr Engagement als Trainer und Betreuer in der laufenden und letzten Saison geht an:

Slobodan Jezildjic, Christian Brucia, Steve Hermann, Bernhard Rachl, Stephan Rottenwaller, Sigi Obermeier, Gilbert Cau, Roland Häusler, Christioph List, Ingmar Otto, Henning Labahn, Markus Unterreitmeier, Erik Decker, Moritz Göschl, Franz Dirnecker, Harry Hühns, Alex und Tobias Obernhuber, Maurice Ullmann, Matthias Anderle, Katharina Obermeier, Wolfgang Polak, Sabine Meier, Thomas Wegmeier, Tobias Beinert, Andreas Weilhammer, Stephan Suchy und Philip Alghrim. Vielen Dank an die Kiosk-Damen, die Platzwarte, das Schiedsrichterteam, die Grillmeister, Ordner, die Kassiere und Linienrichter, das Aufstreuteam, sowie allen Helfern, die auch im Hintergrund dafür sorgen, dass ein Trainings- und Spielbetrieb für aktuell 14 Mannschaften gewährleistet ist.

Besonders möchte ich mich beim aktuellen Jugendleiter Gilbert Cau bedanken. Danke auch an die gesamte Vorstandshaft.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Abteilungsleiter Kollegen Evi Brandlhuber und Lisa Butzenberger (Damen), Bernhard Thalmaier und Erik Decker (Technischer Leiter), Johann Gaigl und Alex Stauch (Sportlicher Leiter), sowie Klaus Brandlhuber, der die Fußballer nach wie vor in allen Bereichen unterstützt.

Abteilungsleiter Fußball

Simon Peinelt

Jahresbericht 2024 Abteilung Turnen:

Die Abteilung Turnen ist auch dieses Jahr wieder sehr aktiv.

Das Männerturnen, in der Mehrzweckhalle findet montags ab 19:30 Uhr, unter der Leitung von Martin Schweiger (Vertretung durch Robert Eiglsperger) statt und wird sehr gut angenommen.

In der Saison 2024/25 haben wir mit 21 Turnern, die regelmäßig zum Training kommen, begonnen. Im Frühjahr 2025 konnten wir uns über drei weitere Neuzugänge freuen.

An den Übungsstunden sind in der Regel 12 bis 16 Sportler dabei.

Wir beginnen mit einer lockeren Laufeinheit zum Aufwärmen und Dehn- und Mobilitätsübungen. Nach 45 Minuten gibt's eine kleine Pause. Im Anschluss machen wir Übungen zur Kräftigung der Muskulatur und schließen nach ca. 30 Minuten mit Dehnungsübungen ab.

Nach kurzer Pause spielen wir 2 Sätze Volleyball damit der Spaß nicht zu kurz kommt.

Am Faschingsumzug haben wir als Gaudiwürmer mit einer Gruppe teilgenommen.

In der Sommerpause machen wir Ausfahrten mit dem Fahrrad.

Das Frauenturnen findet montags ab 19:00 Uhr, unter der Leitung von Evi Weilnhammer und in Vertretung von Regina Maier in der Schulturnhalle statt. Es werden Übungen mit und ohne Geräte, Spiele, Tanz und Gymnastik von Mitte September bis Pfingsten angeboten. Die Sommerpause ist von Juli bis August.

Insgesamt sind 27 Damen angemeldet, davon kommen durchschnittlich 10 Damen. Die Teilnehmerinnen sind zwischen 50 und 80 Jahren. Die Highlights sind ein Weihnachts- und Faschingsturnen.

Es konnten 12 Neuzugänge begrüßt werden, worüber wir uns sehr freuen.

Unter der Leitung von Jutta Bauer findet das Seniorinnenturnen jeden Dienstag ab 16:00 Uhr in der Schulturnhalle statt. Es wird mit Begeisterung der Rücken gedehnt und wieder entspannt. Und auch hier gibt es Neuzugänge zu vermelden.

Am Mittwochnachmittag findet in der Sporthalle in Lappach das Frauenturnen statt. Unter der Leitung von Anneliese Contardo trainieren zwischen 10 und 13 Seniorinnen ihre Muskeln mit großem Spaß. Anneliese freute sich über zwei Neuzugänge.

Das Eltern-Kind-Turnen soll Kindern im Altern von ca. 1-6 Jahren die Möglichkeit geben, sich gemeinsam mit anderen Kindern auszutoben und spielerisch mit den unterschiedlichsten Turngeräten in Kontakt zu kommen. Das Team um die Leiterin Susanna Luger versucht, den Kindern altersgerecht und abwechslungsreich eine Vielfalt an neuen Erfahrungen zu ermöglichen. Es findet jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr in der Mehrzweckhalle statt.

Was wir machen:

- Der gemeinsame Willkommens- und Abschlusskreis, bei dem wir uns singend begrüßen und verabschieden, bildet den Rahmen für unsere Turnstunde
- Wir verwenden Großgeräte wie die Barren, Bänke, Ringe oder Kletterstangen um interessante Stationen für die Kinder aufzubauen. Diese Stationen gestalten sich in jeder

Turnstunde anders, es werden immer andere Varianten gebaut und wir versuchen auch ständig, mal was ganz Neues zu integrieren

- Wir gestalten gezielt Stationen die anspruchsvoller sind und gute Konzentrations- oder Motorik-Übungen beinhalten, die vor allem den größeren Kindern viel Spaß machen
- Boden-Stationen mit Kastenelementen, viel Farbe, Röhren zum Durchkrabbeln oder ein Bällebad bauen wir auf, um auch den Kleinsten in jeder Stunde was Spannendes zu bieten

Aktuell haben wir 74 aktive Familien (also jeweils eine Begleitperson mit 1-3 Kindern), wovon ziemlich genau die Hälfte regelmäßig (wöchentlich), die andere Hälfte unregelmäßig am Eltern-Kind-Turnen teilnimmt. Seit November 2022 wird das Kinderturnen in der jetzigen Konstellation angeboten. Waren es zu Beginn 25 Familien, hatten wir in den Jahren 2023 und 2024 einen Zuwachs von jeweils 21 Familien/Jahr. Im Jahr 2025 konnten wir bereits 7 neue Familien für das Eltern-Kind-Turnen begeistern und als Mitglieder dazugewinnen

Wir freuen uns sehr, über das große Interesse von Seiten der Eltern und dass wir durch unser Eltern-Kind-Programm schon viele neue Mitglieder für den TSV werben konnten: Von unseren 74 Familien geben 47 an, dass sie wegen des Kinderturnens Mitglieder beim TSV geworden sind. 15 geben an, dass sie als ganze Familie neu beigetreten sind. Die restlichen geben an, dass sie entweder schon vorher eine Mitgliedschaft beim TSV hatten, oder nur ihr Kind neu angemeldet haben

Unter der Leitung von Maria Ellinger findet am Donnerstag ab 18:30 Uhr in der Sporthalle in Lappach das Step-Aerobic und die Wirbelsäulengymnastik statt. Hierbei wird sich fleißig bewegt und geschwitzt.

An dieser Stelle darf ich mich bei allen Übungsleitern, Übungsleiterinnen, Stellvertretern und Stellvertreterinnen recht herzlich bedanken.

Durch Euren Engagement lebt der Verein.

Euer Abteilungsleiter Turnen

Simon Döllel



Jahresbericht RINGEN 2024

zur Jahreshauptversammlung am 11.04.2025

Das vergangene Jahr 2024 hat den TSV-Ringern einen kleinen Aufschwung gebracht. Zwar verlief die Landesliga-Saison nicht wie erhofft, aber am Ende konnte die Klasse doch gehalten werden. Wichtiger noch ist aber, dass die Anzahl der Aktiven in den Trainingsgruppen sich stetig vergrößert und neue Talente am Start sind. Außerdem stehen für alle Aktivitäten stets genügend Helfer bereit.

Mannschaftskämpfe:

Mit berechtigten Hoffnungen auf einen Mittelfeldplatz gestartet, entwickelte sich die Saison der Männermannschaft zu einer Zitterpartie. Geschwächt durch Verletzungen und Rückzug eines Ringers standen zwar insgesamt achtzehn Aktive auf der Matte, aber es reichte nur zu je einem Sieg gegen Aichach, München-Ost und Anger. Da aus der Bayernliga aber kein Absteiger in die Süd-Gruppe anfiel, konnte die Klasse trotz Platz 8 gehalten werden. Für die neue Saison bedarf es somit einer Steigerung und hoffentlich können einige neue Gesichter eingebaut werden.

Platz	Verein	Kämpfe	Siege	Unent-schieden	Nieder-lagen	Punkte					
1	TV Traunstein	14	12	0	2	472	:	186	24	:	4
2	SV Mietraching	14	9	0	5	332	:	325	18	:	10
3	TSV Kottern	14	8	0	6	342	:	337	16	:	12
4	SC Anger II	14	7	0	7	294	:	331	14	:	14
5	ESV München-Ost	14	6	0	8	308	:	378	12	:	16
6	AC Penzberg	14	6	0	8	302	:	369	12	:	16
7	TSV Aichach	14	5	0	9	346	:	341	10	:	18
8.	TSV St. Wolfgang	14	3	0	11	284	:	413	6	:	22

Dagegen erstarkte die **Schülermannschaft** durch den Einbau der ukrainischen Brüder Dmytro und Andriy Molnar entscheidend und dominierte die Gruppe B der Bezirksliga ohne Niederlage. Die Gruppe war allerdings eher schwach besetzt. Im Platzierungskampf gegen den AC Penzberg (Sieger Gruppe A) gab es eine knappe Niederlage und somit stand Platz 2 in der Gesamtwertung zu Buche. Im neuen Jahr wird es durch das altersbedingte Ausscheiden von Severin Attenberger etwas schwieriger, dafür kann aber in den unteren Klassen hoffentlich der ein oder andere neue Kämpfer eingebaut werden.

Abschlusstabelle Schüler Bezirksliga B Oberbayern/Schwaben 2024:

Platz	Verein	Kämpfe	Siege	Unentschieden	Niederlagen	Punkte					
1	S - TSV St. Wolfgang	4	4	0	0	183	:	52	8	:	0
2	S - ESV München Ost II	4	1	0	3	136	:	101	2	:	6
3	S - SpVgg Freising	4	1	0	3	37	:	203	2	:	6
x	S - TV Feldkirchen	Mannschaft wurde am 08.10.2024 zurückgezogen									

Mannschaftsfotos von Schüler- und Männerteam 2024:



Erfolge Meisterschaften 2024:

Bei den Meisterschaften erzielten unsere Sportler wieder viele respektable Resultate für den Verein:

Deutsche Meisterschaften 2024:

4. Platz Lukas Rimpfl Jugend - A Freistil

Bayerische Meisterschaften 2024:

2. Platz Lukas Rimpfl Jugend - A Freistil

Oberbayerische Meisterschaften 2024:

1. Platz	Andriy Molnar	Jugend A/B	Freistil
	Andriy Molnar	Jugend A/B	Gr-Röm
	Vitus Eisenbarth	Jugend - A/B	Freistil
	Severin Attenberger	Jugend - A/B	Freistil
	Milad Karimi	Männer	Freistil

Außerdem besuchten wir mit der Jugend neun weitere, oft international besetzte, Turniere, wo insgesamt **zehn 1. Plätze** erkämpft wurden!!!

Die internen Vereinsmeister-Titel wurden wieder beim traditionellen **Ringer-Grillfest** am TSV-Sportheim geehrt. Endlich tauchen neue Namen in der Wertung auf und die Jugend ist erfolgreich in den Herrenbereich gewechselt. In der Summe der Kampfergebnisse aus Turnier- und Mannschaftskämpfen siegte bei den Schülern Dmytro Molnar (154 Pkt.) vor Jakob Attenberger (120 Pkt.) und Andriy Molnar (93 Pkt.). Bei den Erwachsenen/Jugend siegte Severin Attenberger (213) vor dem länger verletzten Lukas Rimpfl (172) und Dawid Tomasiuk (91).

Neben dem Grillfest gab es auch noch weitere Aktivitäten neben der Matte, wie Badefahrten mit den Schülern, gemeinsame Fahrten zu Bundesligakämpfen, Weihnachtsfeier, etc. Bei der 90-Jahr-Feier des TSV betrieben die Ringer erfolgreich den Crêpes-Stand und beteiligten sich tatkräftig bei den sonstigen Arbeiten am Fest und bei der Durchführung des Fischerstechens.

Die **Nachwuchsgewinnung** verlief zunächst wieder schwierig, aber nach zwei Schulaktionen von Bastian Prey wächst die Trainingsgruppe der Kinder stetig an und die nächsten Talente sind gesichtet. Auch im Männerbereich gibt es einen erfreulichen Zulauf, meist aus dem Umland, so dass wir auch hier wieder besser aufgestellt sind.

Zum Abschluss möchten wir uns bei allen Trainern, Kampfrichtern, Helfern, Mitgliedern und Eltern, sowie bei allen Freunden und Gönnerinnen der Ringer-Abteilung für die Unterstützung und den Zusammenhalt herzlich bedanken.

Gemeinsam haben wir erfolgreich dafür gekämpft, dass der Ringsport beim TSV St. Wolfgang weiter lebt.

Kraft Heil!

René Schöder & Albert Föstl

Jahresbericht Stockschützen



Aufstieg und Premieren bei den Stockschützen

Sportlich blicken die Stockschützen des TSV auf ein solides Jahr zurück. Höhepunkt und ein großer Erfolg ist der **1. Platz** von Tanja Ostermaier und Andi Gahbauer (Bild) als DUO Mixed bei der Bezirksliga B! Damit machten sie auch den Aufstieg in die Bezirksliga A perfekt.

Nach dem Aufstieg letztes Jahr in die Bezirksliga Mixed, konnte unser Team bestehend aus Tanja Ostermaier, Inge und Andi Gahbauer sowie Hans Schwimmer sich in der neuen Liga gut behaupten und mit einem 6. Platz ungefährdet die Klasse halten. Zwischenzeitlich am Aufstieg geschnuppert - aber dann doch nicht ganz geschafft - hat die 1. Herren- Mannschaft bei der Bezirksliga Nord in Wolnzach. Am Ende landeten Andi Gahbauer, Franz Lackner, Hans Schwimmer und Michael Handwerker auf einem sehr guten 5. Platz. Noch besser lief es für die 2. Herren- Mannschaft mit den Schützen Marco Kwiotek, Gerhard Untergehrer, Bartholomäus Berger und Thomas Wimmer bei der Kreisklasse B. Sie konnten den 4. Platz erringen. Weniger erfolgreich waren leider die beiden DUO- Herrenmannschaften. Hier reichte es jeweils nur zu einem 6. Platz.

Darüber hinaus gab es einige Stockerl- Plätze bei Vereinsturnieren, darunter je ein **2. Platz** bei den Sommerturnieren des SC Schwindkirchen und SSV Kirchasch.

Auch die Wintersaison auf Kunsteis ist in der Zwischenzeit abgeschlossen. Hier sprang für die Herrenmannschaft ein guter 9. Platz (bei 25 Teilnehmern) bei der Bezirksoberliga in Germering heraus. Damit konnte auch diese Spielklasse nach dem Aufstieg letztes Jahr souverän gehalten werden.

Premieren beim Raiffeisenwanderpokalturnier für Stockschützen!

Weil in der Eishalle des ESC Dorfen für Stockschützenturniere keine Eiszeiten mehr zur Verfügung gestellt werden, hat der TSV St. Wolfgang als Ausrichter dieses Turniers einen neuen Austragsort gefunden. In der Raiffeisen Arena **Waldkraiburg** fanden die Stockschützen beste Bedingungen für ein spannendes und hochklassiges Turnier vor. Im Finale standen sich Vereine aus der 2. Bundesliga gegenüber. Gewinner des Turniers wurde der ESV Mitterskirchen nach knappem Endspiel gegen die DJK-SG Ramsau.

Als weitere Premiere wurde neben dem Wanderpokalturnier mit 2 Gruppen a 11 Herrenmannschaften auch erstmals parallel ein freies Turnier mit 9 Mannschaften ausgerichtet. So dass insgesamt **31** Gastmannschaften begrüßt werden konnten – Rekordbeteiligung!



Im TSV 1934 St. Wolfgang WhatsApp- Kanal könnt ihr die Top- Ergebnisse und weitere interessante News der Stockschützen verfolgen!

Was tut sich beim Großprojekt - Bau einer Stockschützenhalle?

An dieser Stelle nochmal ein ganz herzliches **Dankeschön** ☺ für das Vertrauen und die Unterstützung der Mitglieder aller Abteilungen bei der Abstimmung zu unserem Bauvorhaben!!! Gestärkt durch das überwältigende Votum aus der letztjährigen Jahreshauptversammlung ging es für den Bauausschuss der Stockschützen (Franz Lackner, Hans Wimmer und Hans Schwimmer) in die Planungsphase des Projekts. Es wurden Ideen gesammelt und abgestimmt, Angebote eingeholt, Fördermöglichkeiten eruiert und zusammen mit der Vorstandshaft die Realisierung vorangetrieben.

Aktuell wird mit Unterstützung der Gemeinde und unserem Bürgermeister die Verlängerung des Pachtvertrags für das TSV-Gelände verhandelt. Dieser Schritt ist notwendig, um Fördermittel beantragen zu können. Mit zeitnahem erfolgreichem Abschluss der Verhandlungen und genehmigtem Förderantrag kann noch in diesem Herbst mit den Baumaßnahmen begonnen werden.

Außerdem bedanken wir uns bei allen Abteilungen für die rege Teilnahme bei unserem vereinsinternen traditionellen Turnier um den **Jakob Gabler Gedächtnispokal**. Wie jedes Jahr war es ein spannender und lustiger Abend für alle Beteiligten. Gut gestärkt durch das „90-Jahr-Feier-Restessen“ war der sportliche Ehrgeiz bei den 9 aus allen Abteilungen zusammengestellten Mannschaften besonders groß.

Wer sich jetzt schon fit machen will für das diesjährige Turnier oder sonst gerne Bewegung an der frischen Luft bei geselligem Beisammensein sucht, ist jeden Montag ab 20 Uhr bei den Stockschützen gerne willkommen! – garantiert kostenlos und unverbindlich. 😊

Wir wünschen ALLEN Abteilungen im Verein sportlich und gesellschaftlich viel Erfolg! Bleibt aktiv und gesund!

Für die Abteilung Stockschützen
Michael Handwerker



Abteilung Tennis - Jahresbericht 2024

Die Saison begann für unsere Abteilung mit dem Herrichten der Tennisplätze. Viele Erwachsene und Kinder aus der Tennisabteilung und darüber hinaus haben bei den Arbeiten mitgeholfen. Ab April standen die Plätze wieder in gewohnter Weise für den Spielbetrieb bereit.

Mitte April konnte der Trainingsbetrieb für unsere Kinder, Damen und Herren aufgenommen werden.

Für die vergangene Verbandsrunde haben wir zum Teil neue Mannschaften melden können. Nach vielen Jahren ging wieder eine Herrenmannschaft an den Start. Bei der Jugend haben wir eine Knaben 15 und Mädchen 15 gemeldet und wie in den Jahren zuvor eine Herren 40. Somit haben erstmals vier Mannschaften an Verbandsspielen teilgenommen.

Darüber hinaus haben auch wieder einige Jugendspieler aus unseren Reihen in unseren Nachbarvereinen beim TC Isen und TC Dorfen an Punktspielen teilgenommen.

Unsere Mädchen U15 konnten zum Saisonabschluss bei 7 Mannschaften einen guten 5. Platz erreichen. Die Knaben 15 landeten zum Schluss mit einem Punkt auf dem letzten Platz. Unsere Herren 40 erreichten mit einem Punkt Abstand hinter Markl den zweiten Tabellenplatz. Und unsere neugegründete Herrenmannschaft konnte die Saison mit dem vierten Tabellenplatz abschließen.

Südbayern | Sommer 2024

Mädchen 15 Südliga 3 Gr. 716

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
*	1 SV Oberbergkirchen (02251)	6	12.0	34:2	68:6	419:125
	2 FSV Steinkirchen (02342)	6	8.4	24:12	52:26	364:257
	3 SG Reichenkirchen (02290)	6	8.4	22:14	46:32	334:274
	4 SV Walpertskirchen (02383)	6	7.5	18:18	38:37	300:296
	5 TSV St.Wolfgang (02335)	6	4.8	12:24	27:50	245:354
	6 TC Schwindegg (02326)	6	2:10	7:29	18:61	204:389
	7 TC Oberding (02249)	6	1:11	9:27	18:55	195:366

Südbayern | Sommer 2024

Knaben 15 Südliga 5 Gr. 627

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
*	1 SV Oberbergkirchen (02251)	6	10.2	26:10	57:26	354:212
	2 TSV Velden/Vils (03284)	6	7.5	19:17	41:35	282:275
	3 TC Schwindegg (02326)	6	6.6	20:16	45:35	325:275
	4 TSV Soyen (02353)	6	6.6	19:17	42:39	299:277
	5 SC Moosn (02227)	6	6.6	18:18	39:37	277:234
	6 SV Neufraunhofen (03291)	6	6.6	17:19	38:44	280:305
	7 TSV St.Wolfgang (02335)	6	1:11	7:29	15:61	153:392

Südbayern | Sommer 2024

Herren 40 Südliga 4 (4er) Gr. 336

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TSV Markt (02420)	6	10.2	25:11	54:24	359:205
2	TSV St.Wolfgang (02335)	6	9.3	26:10	53:21	376:214
3	TSV Oberaukirchen (02256)	6	7.5	21:15	45:33	327:279
4	TC Schnaitsee (02320)	6	6.6	16:20	32:43	245:349
5	TC Tüßling (02436)	6	4.8	17:19	39:40	293:291
6	TuS Engelsberg (02079)	6	3.9	11:25	23:53	242:349
7	TuS Töging (02360)	6	3.9	10:26	23:55	226:381

Südbayern | Sommer 2024

Herren Südliga 6 (4er) Gr. 138

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TSV Soyen (02353)	7	13.1	34:8	71:23	456:234
2	FC Mitterbach (02211)	7	12.2	31:11	66:27	434:251
3	TC Dorfen II (02065)	7	10.4	31:11	66:27	437:295
4	TSV St.Wolfgang (02335)	7	6.8	18:24	44:53	365:383
5	TC Seeschneid (02329)	7	6.8	17:25	39:56	322:408
6	TeG Wasserburg-Reitmehrin... (02801)	7	4.10	16:26	43:58	346:408
7	FC Forstern II (02096)	7	3.11	9:33	19:71	204:454
8	ASV Rott (02307)	7	2.12	12:30	31:64	305:426

Für die Unterstützung unserer Abteilung bei allen Spielen, Veranstaltungen und den Arbeitseinsätzen möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Herzlichen Dank an Alex Loipfährer, Gerhard Bauer und Tobias Alsters für ihr großartiges Engagement in unserem Jugendbereich.

Herzlichen Dank den Damen aus unserer Abteilung für die Unterstützung bei den Jugendspielen, Turnieren und beim Sportplatzfest.

Vielen Dank auch allen Helfern aus unserer Abteilung die beim Dorffest und den weiteren Veranstaltungen geholfen haben.

Für die kommende Saison wünsche ich uns bei allen Aktivitäten viel Spaß und hoffe, dass weiterhin viele tennisbegeisterte den Weg zu uns finden.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Alsters

Abteilungsleitung Tennis

Jahresbericht Abteilung Tischtennis

Nach über 33 Jahren gab es in der Tischtennisabteilung einen Führungswechsel, und ich freue mich dieses Jahr zum ersten Mal den Jahresbericht verfassen zu dürfen. Helmut Brandl, der die Abteilung lange Zeit nicht nur sehr gut geführt, sondern über Jahrzehnte bereichert und geprägt hat, wurde von uns zusätzlich zu seiner Ehrung bei der letzten JHV mit einem Präsent für seine Vereinsarbeit geehrt.



Wie auch in den letzten Jahren sind drei Mannschaften für den Ligenbetrieb angemeldet. Die erste Mannschaft konnte sich in der letzten Saison mit einem neunten Platz gerade noch so in der 1. Bezirksliga halten. Somit war klar, dass es auch dieses Jahr nicht einfach werden würde. Aktuell belegt die Mannschaft leider den letzten Platz bei noch drei offenen Spieltagen.

In der Bezirksklasse C erreicht die zweite Tischtennismannschaft aller Voraussicht nach einen guten fünften Platz. Das Leistungsniveau der ersten sieben

Mannschaften lag dieses Jahr sehr eng zusammen. Des Weiteren spielten die erste und zweite Mannschaft im Bezirkspokal mit. Die Erste hat sich für das Final Four der Bezirksober- & Bezirksligamannschaften qualifiziert, konnte aber wegen eines Terminkonflikts einiger Spieler nicht antreten.

Die dritte Mannschaft belegt den siebten Platz in der Bezirksklasse D. In dieser spielen vor Allem unsere Jugendspieler der letzten beiden Jahre und werden von unseren alten Hasen komplementiert. Bei den internen Abteilungseinzelmeisterschaften sicherte sich Josef Moser vor Georg Neumaier und Thomas Gfüllner erneut den Titel.

Rang	Bezirksliga A		Bezirksklasse C		Bezirksklasse D	
	Mannschaft	Punkte	Mannschaft	Punkte	Mannschaft	Punkte
1	SV Bruckmühl	28:04	TuS Mettenheim II	25:11	TSV Soyen III	19:07
2	TSV Babensham	28:04	TSV 1893 Taufkirchen II	23:09	TSV Babensham VI	19:07
3	TV Feldkirchen 1903	18:14	TSV 1860 Mühldorf III	23:09	VfL Waldkraiburg IV	17:07
4	DJK SV Griesstätt	16:14	TSV 66 Polling III	21:15	TuS Mettenheim IV	14:12
5	ASV Grassau	14:16	TSV St. Wolfgang II	19:17	SV Schwindegg II	11:17
6	SV Prutting	13:17	SV Schwindegg	18:16	TSV 66 Polling IV	09:17
7	VfL Waldkraiburg	13:21	TSV Ampfing II	15:15	TSV St. Wolfgang III	08:18
8	Post SV Dorfen	11:21	VfL Waldkraiburg III	14:22	TuS Mettenheim V	07:19
9	TSV 66 Polling II	08:22	TSV Gars am Inn 1908 IV	11:25	TSV 1864 Haag IV	zurückgezogen
10	TSV St. Wolfgang I	07:23	TSV 1864 Haag III	01:31	-	-
11	-	-	TSV 1893 Taufkirchen III	zurückgezogen	-	-

Aktuell nimmt keine Jugendmannschaft am Ligabetrieb teil. Es sind durchschnittlich sechs Kinder im Training, sodass aller Voraussicht in den nächsten Jahren wieder eine Jugend gemeldet werden kann.

Zum Abschluss meines Berichts möchte ich mich bei allen Aktiven sowie den sonstigen Unterstützern der Abteilung bedanken. Besonders möchte ich mich im Namen aller aktiven Spieler beim Gasthaus Obermaier für die Bewirtung nach unseren Punktspielen herzlich bedanken. Inzwischen haben wir im gesamten Tischtennis-Bezirk den Ruf, dass man auch zu später Stunde in Sankt Wolfgang noch bestens verköstigt wird.

Stefan Hofinger, Abteilungsleiter Tischtennis

Volleyball Jahresbericht 2024/25:

Mit Start in die neue Hallensaison konnten sich die Mannschaften des TSV St. Wolfgang über neue Netzpfosten freuen, welche die Gemeinde in die Halle einbauen ließ. Somit konnte auch die Jugendarbeit im Volleyball weiter ausgebaut werden, da die neuen Pfosten aus Aluminium und somit auch für die jungen Mädels „tragbar“ sind.

Mit 4 Jugendmannschaften, 3 Damen- und 3 Mixed-Mannschaften zählt St. Wolfgang nun zu einer der größeren Volleyballstandorte im Münchener Osten und hat in diesem Jahr wieder viele Zugänge aus anderen Vereinen, aber auch durch Zuzug zu verzeichnen.

Hier muss auch lobend die Arbeit des Trainerteams erwähnt werden, welches sich aus den aktiven Spielern der Mannschaften zusammensetzt, die sich mit viel Engagement und Können um die Trainings und die Betreuung während der Spieltage! Während der Saison 2024/25 hat sich in der Abteilung Volleyball wieder einiges getan.

Damen 1



Bild hinten v.l. Trainer Ferdinand Finger, Anna Holzhammer, Laura Rimpfl, Maria Koch, Patricia Schneider, Lena Altmann, Trainer Markus Westenberger

Unten v.l. Carina Holnburger, Karina Wagner, Theresa Kronseder und Andrea Jekl

Angefangen bei unserer Damen 1, welche als Aufsteiger ganz frisch diese Saison erstmals in der Bezirksklasse spielen durften. Hochmotiviert aus der vergangenen Saison, die man ungeschlagen und

ohne Satzverlust hinlegte, starteten unsere Mädels am 16.11.24 in den ersten Spieltag auswärts bei der SG Putzbrunner SV/TSV Hohenbrunn-Riemerling 2, wo man direkt einen 3:2 Sieg holen konnte und außerdem eine Niederlage gegen die Heimmannschaft mit 3:1 hinnehmen musste. Also ein solider Start in die neue Liga für unsere TSV Damen. Weiter gings mit einem harten Winter, wo unsere Damen sowohl im Dezember als auch im Januar jeden Samstag einen Doppelspieltag bestreiten durften. Hier konnte man jeden Spieltag abliefern und fuhr nie ohne Punkte nach Hause. Es gab 3:0 Siege gegen die langjährigen Gegnerinnen aus Vaterstetten, genauso wie gegen den TSV München Ost 2. Es waren aber durchaus auch kräfteraubende 5-Satz-Spiele gegen den jetzigen Aufsteiger MTV München und den Bezirksliga-Absteiger TSV Wartenberg dabei.

Nach der kleinen Pause über Neujahr, welche unsere Damen auf einem großartigen 4. Tabellenplatz überwinterten, starteten diese gleich mit dem ersten der drei Heimspieltage der Saison, wo die Goldachhalle mit ordentlich jubelnden Fans gefüllt war. Mitte Januar durften sie nochmal auswärts beim MTV München und TSV Vaterstetten ran, wo sie auch jeweils mit vielen Punkten nach Hause fahren durften. Nach dem Spieltag beim MTV am 18.01.25 durften unsere Mädels sich sogar Tabellenführer nennen, nachdem sie sich mit den weiteren Siegen an die Spitze gespielt hatten. Die letzten beiden Spieltage waren zwei Highlights, denn es waren dann wieder die eigenen Fans, die in der heimischen Halle gefragt waren. Am 15.02.25 spielte man daheim zwei Mal gegen den TSV Unterhaching, nämlich gegen die zweite und dritte Mannschaft, wo man beide Spiele gewinnen konnte. Am letzten Duelltag ging man nach wie vor als Tabellenführer in den Spieltag und traf nochmal auf zwei harte Gegner zum Schluss, nämlich den TSV TB München 4 und den TSV Wartenberg.

Die jungen Mädels vom TSV TB München 4, welche mit Ihrer ersten Mannschaft in der zweiten Bundesliga vertreten sind, konnte man nur schwer bezwingen und so lieferte man sich einen 5 Satz Krimi. Genauso wie im anschließenden Spiel gegen Wartenberg ging es ebenso über 5 Sätze, nur mit dem besseren Ende für unsere Damen, denn gegen Wartenberg holte man einen 3:2 Sieg und im ersten Spiel gegen den TSV TB München 4 nur eine 2:3 Niederlage. Am Ende der Saison stehen unsere Mädels am 3. Tabellenplatz der Bezirksklasse und können sehr stolz auf sich sein in ihrer ersten Saison in der neuen Liga direkt um den weiteren Aufstieg gespielt zu haben!

Damen 2



Bild hinten v.l. Selina Berg, Franzi Bauer, Hannah Alster, Sophia Rimpf, Kara Luerßen, Trainer Plamen Petrov
Unten v.l. Anna Bauer, Sandra Renner, Josi Huber, Tamara Wiedenhofer

Die Saison 2024/2025 war für die Damen 2 eine anspruchsvolle, aber auch lehrreiche Zeit. Als Aufsteiger in die Liga gingen wir mit großen Erwartungen in die neue Spielzeit, konnten jedoch nicht über die gesamte Saison hinweg konstant punkten. Die ersten Monate waren besonders schwierig, und die Mannschaft hatte mit Niederlagen zu kämpfen. Trotzdem ließen sich die Mädels nicht entmutigen und arbeiteten hart an ihren individuellen und gemeinsamen Fähigkeiten.

Erfreulicherweise zeigte sich im Laufe der Saison eine deutliche Steigerung. In den letzten Spielen konnten wir einige verdiente Siege einfahren, was die enorme Weiterentwicklung des Teams widerspiegelt. Besonders positiv ist der Kampfgeist, den die Spielerinnen trotz der schwierigen Phase zeigten. Sie gaben nie auf und setzten alles daran, sich zu verbessern – sowohl technisch als auch taktisch. Dieser Wille, die Saison mit einem positiven Trend zu beenden, war bemerkenswert und zeigt die wachsende Stärke des Teams.

Insgesamt war diese Saison ein wichtiger Lernprozess, der uns als Mannschaft stärker gemacht hat. Die positiven Entwicklungen, die wir am Ende der Saison erleben konnten, sind ein Beweis für den Zusammenhalt und den Einsatz der Spielerinnen. Wir blicken optimistisch in die Zukunft und sind zuversichtlich, dass wir in der kommenden Saison noch erfolgreicher sein werden.

Damen 3 (neu im Spielbetrieb)



Bild hinten v.l. Trainer Tobias Meindl, Amira Martin, Leonie Freire, Anika Krämer, Simone Neumaier, Maria Renner, Hannah Alster, Trainer Tobias Westenberger
Unten v.l. Sophia Rimpfl, Magdalena Kittler, Josi Huber, Helena Schönfelder

Die zur Saison neu formierte Mannschaft beendete Mitte Februar, auf Platz 1 der Tabelle, die Spielzeit. Ausgerichtet auf Spielerentwicklung, konnte sich die Mannschaft auch in schweren Spielen bewähren und sorgte mit dem Ergebnis für einen positiven Ausblick für die nächsten Jahre Volleyball beim TSV St. Wolfgang.

Mixed 1



Bild hinten v.l. Markus Westenberger, Alexander Büchner, Oliver Linder, Ferdinand Finger, Tobias Meindl, Stefan Maier, Unten v.l. Plamen Petrov, Carina Holnburger, Andrea Jekl, Theresa Kronseder, Karina Wagner und Sponsor Georg Hofmeister

In der letzten Saison konnte man souverän mit nur einer Niederlage wieder aus der zweiten Mixed Liga in die Erste Liga aufsteigen. Man startete Mitte Oktober mit dem ersten Match beim TSV Haar, wo man die erste 3:0 Niederlage einstecken musste. Gleich darauf konnte der erste Punkt daheim gegen den TSV Markt Schwaben gesammelt werden. Weiter ging es für unsere Mixed eher sehr zäh beim TSV Vaterstetten und auch gegen den VfB Hallbergmoos, da man leider wenig Punkte holen konnte.

Im neuen Jahr konnte es also nur besser werden, eine Trikotspende von der Firma Concordia Versicherungen von Georg Hofmeister aus Armstorf brachte den Durchbruch.

Seit unser Team im neuen Jahr in den neuen Dingen spielt, ist dieses auch bisher ungeschlagen durchgestartet! Man punktete jeweils mit 2:1 gegen den TSV Neufahrn und den TSV Haar, gegen die Teams aus Vaterstetten, Zorneding und Putzbrunn konnte man sogar jeweils einen 3:0 Sieg eintütten. Aktuell steht man auf dem 4. Tabellenplatz und hat noch 4 Spiele zu bestreiten.

Mixed 2

Die 2. St. Wolfgang Mixed Mannschaft konnte in der letzten Saison den Klassenerhalt bestätigen und wurde mit Start der neuen Saison von der 2. Liga OBB Ost, Süd in eine neu zusammengesetzte 2. Liga Mitte mit vielen neuen unbekannten Mannschaften verlegt. Verletzungs- und berufsbedingt war der Kader geschwächt und man konnte in der Saison nicht an die Leistung vom Vorjahr anschließen. Die Neuzugänge brauchen wohl noch Zeit, bis sie voll in die „erfahrene“ Stamm-Mannschaft integriert sind. Aktuell steht die Mannschaft auf einem Relegationsplatz, kann sich aber, mit den drei noch ausstehenden Spielen ins Mittelfeld retten!



Bild hinten v.l. Lutz Caspar, Thomas Erl, Heinz Westenberger, Franz Grundner, Erik Busch, Tsvetan Budinov, Martin Vaas
Vorne v.l. Sigrid Ressy, Silvia Erhard, Martina Jekl, Evi Zischler und Alex Baumann

Mixed 3 (neu im Spielbetrieb):



Bild hinten v.l. Plamen Petrov, Tobias Meindl, Basti Albrecht, Maria Koch, Kilian Weilnhammer, Thomas Schneider
Unten v.l. Lena Altmann, Patricia Schneider und Anna Holzhammer

Nachdem wir deutlichen Zulauf in unseren Mixed Trainings zu verzeichnen hatten, meldeten wir kurzerhand eine dritte Mixed Mannschaft in der dritten Liga Nord an. Die Mannschaft füllte sich mit einigen Neulingen im Volleyball und auch einige unserer Spielerinnen der Damen 1 waren motiviert sich an was Neues zu wagen. Das Team musste sich erst finden, und so konnte man zu Beginn der Saison nur jeweils einen Punkt (1:2 Niederlage) gegen den TSV Taufkirchen/Vils, den TSV Isen und den TSV Obersüßbach holen. Im neuen Jahr konnte sich das frische Team deutlich stabilisieren und somit die ersten Siege mit 2:1 gegen den SV Kumhausen, 2:1 gegen den TSV Isen und den ersten 3:0 Sieg gegen die Ouzos vom SV Landshut holen! Aktuell stehen diese am 7. Tabellenplatz der 3. Mixed Liga.

Jugendmannschaften



Die vergangene Saison 2024/2025 war für alle Jugendmannschaften der Volleyballabteilung des TSV St. Wolfgang eine spannende und lehrreiche Zeit. Zwei Mädchen-Mannschaften in der Altersklasse U13, eine U18 und eine Jungs-Mannschaft in der U14 starteten von Oktober 2024 bis März 2025 im Jugendspielbetrieb Oberbayern Ost.

Durch zahlreiche neue Anmeldungen, welche in der letzten Saison durch das Ferienprogramm und mehrere Schnuppertrainings generiert wurden, konnten in der U13 sogar zwei Mannschaften mit jeweils 5 Mädchen an den Turnieren teilnehmen. Trainiert wurden beide Altersklassen von Markus Westenberger, Anna-Marie Bauer und Maria Koch. Die U 18 Mannschaft wurde von Plamen Petrov trainiert.

Die Trainer blicken trotz mehrerer Niederlagen sehr positiv auf die Saison zurück. „Unsere Mädls und Jungs konnten dieses Jahr zum ersten Mal Turnierluft schnuppern und haben alle Spiele super gemeistert. Viele sind noch nicht einmal ein Jahr im Verein und erlernen den Volleyballsport erst seit Kurzem. Alle können sehr stolz auf sich sein, und der ein oder andere gewonnenen Satz wurde natürlich umso mehr gefeiert!“

Durch die Spieltage und das regelmäßige Training konnte zudem eine positive Entwicklung bei allen SpielerInnen beobachtet werden. Die technischen Fähigkeiten und die Kommunikation auf dem Spielfeld verbessern sich weiterhin und der Teamgeist der Mannschaften, sowie die Motivation für weitere Spiele, wächst zunehmend.

Die vergangene Zeit war ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu weiteren Erfolgen im Jugendvolleyball. Für die kommende Saison 2025/2026 werden voraussichtlich zwei U14-Mannschaften und eine U16

Mannschaft gemeldet. Durch die Teilnahme am Ferienprogramm und den Sportprojekttagen der Grundschule Dorfen-Nord im Mai hoffen die Trainer, neue motivierte SpielerInnen für ihr Team generieren zu können und gegebenenfalls auch eine U12 und U13 für nächste Saison melden zu können.

Beachsaison 2024



v.l Stefan Maier, Carina Holnburger, Markus Westenberger, Theresa Kronseder, Alex Büchner, Karina Wagner

Auch die Beachsaison 2024 wurde fleißig genutzt. Nach einer längeren Pause wegen Corona fand 2024 wieder die Erdinger Beachtour statt. Bei dieser Tour messen sich Mixed – Teams aus Oberding, Taufkirchen, Wartenberg und Sankt Wolfgang. Das erste Turnier fand am 11.05. in Sankt Wolfgang statt. Am Ende konnten sich von den 12 Teams 3 Wolfgangser Paarungen auf den ersten 3 Plätzen behaupten. Den Sieg holten sich Markus Westenberger und Theresa Kronseder. Auch die Gesamtwertung der vier Turniere gewann das Team Markus Westenberger und Tanja Forstmaier. Zusätzlich nahmen die Mixed Teams bei ebf – Turnieren auf unterschiedlichen Leistungsniveaus teil. Highlight der Beachsaison war auch die Teilnahme beim Herren Kat 3 Turnier in Mühldorf von Peter Nußrainer und Markus Westenberger. Für die Saison 2025 sind weitere Punkteturniere des BVV im Damen- und Herrenbereich geplant. Auch die Erdinger Beachtour wird wieder stattfinden. Das Heimturnier findet am 25.05.25 statt. Außerdem wird versucht, die Nachwuchsspielerinnen und Spieler in den Beachbetrieb des BVV zu bringen.

Abteilungsbericht 2024/2025 TSV Sankt Wolfgang TAEKWONDO

Ein herzliches Grüß Gott miteinander, momentan sind wir wieder auf einem besseren Weg.

Das Interesse an Taekwondo nimmt langsam wieder zu.

Es kommen wieder mehr Kinder und Jugendliche zu Uns.

Wir bieten jetzt auch am Freitag ab 17 Uhr neue Anfängerkurse an.

Für Männer und Frauen gemischt.

Wir lassen uns überraschen, ob die Erwachsenen dieses Angebot annehmen wollen.

Wie jedes Jahr, haben wir auch in Isen an der Grundschule wieder einen Selbstbehauptungskurs durchgeführt.

Immer am Schluss durften dann die Kinder die Bretter durchschlagen und ihre mentale Stärke beweisen.

Schön wars und die Kinder hatten eine riesige Freude.

Und dadurch haben sich wieder einige Anmeldungen für den TSV ergeben.

In der Grundschule Sankt Wolfgang gibt Pina mit Absprache von Frau Fischer, der Schulleitung, 2 bis 3 mal pro Woche Taekwondo , anstatt des normalen Sportunterrichts.

Frau Fischer ist immer ganz froh wenn Pina einspringt und die Kinder immer wieder fordert. Und das ganze natürlich KOSTENLOS. Unsere Trainingslager im Ausland die wo ja jährlich stattfinden , waren dieses Mal in der Türkei sowie in Griechenland .

Wer sich für Taekwondo interessiert, kann so auch den Sport mit einem kleinen Urlaub verbinden.

Vielen Dank

Staab Richi

Abteilungsleiter

Jahresbericht 2024 der Abteilung Radsport

15.06.2024 Radrundfahrt bei der 90 Jahrfeier des TSV am Festplatz:



Bei der 90 Jahrfeier des TSV konnte bei eher schlechten Bedingungen 2 schöne MTB-Runden absolviert werden. Die erste kleiner Runde ging über Schwindau, Armstorf, Schwindkirchen, Loh, Grüntegernbach, Dorfen, Oberdorfen über Lengdorf nach Isen und zurück zum Festplatz. Es wurden 28 km, 320 Hm, in 2 Std. 20 Min. zurückgelegt.



Bei Dorfen mussten wir uns einer unüblichen Kontrolle unterziehen, die wir aber mit viel Humor über uns ergehen ließen, und mit einem kleinen Geldschein als Passierschein schließlich weiterziehen durften.



Bei der Tour 2 waren 23 Biker unterwegs auf einer längeren und wesentlich anspruchsvollerer Route über Kirchdorf, Ramsau, Richtung Gars/Inn zu den Inn-Trails runter, wieder hoch nach Lengmoos, zurück in Richtung Altdorf, und von da aus über Oberdorf zurück zum Festplatz. Es wurden ca. 40 km und 480 Hm in 2 Std. 40 Min. zurückgelegt.



Nach der Rundfahrt konnten wir uns bei Brotzeit und Kuchen wieder gut stärken und regenerieren.

Wir bedanken uns ausdrücklich für die rege Teilnahme, der Mädelstrupp auf der Tour 1 hat sich super geschlagen, und die große Gruppe in Tour 2 (incl. Radler mit Kindersitz und Kind) war gigantisch. Weiter so, wir freuen uns auf Euch.

Trainingszeiten waren jeweils mittwochs ab 18:00 Uhr, hier wurden mit dem MTB/EMTB meistens Strecken zwischen 25-35 km absolviert. Bei einem Teilnehmerfeld von 3 – 8 Radler/innen, fanden wir immer eine sichere und angenehme Strecke rund um „St. Wolfgang“.

Trainingszeiten 2025:

Mittwochs ab Mai, 18:00 Uhr Kindergartenparkplatz gegenüber Feuerwehr/Wertstoffhof.

Willkommen sind alle mit MTB, EMTB und Gravelbike Fahrer, wir machen hier keine Unterschiede, Hauptsache wir haben zusammen Spaß.

Aussichten 2025:

Sonntagsausfahrten nach kurzfristiger Vereinbarung, gerne auch per WhatsApp nach Aufnahme in die Gruppe.

Neues Trikot:

Nach reger Anfrage bzgl. Trikots haben wir uns entschlossen für 2025 ein neues Outfit zu ordern. Es gibt Trikots in neuem Design. Auch gesponsert von Georg Hofmeister „mit Concordia“, Markus Schellhase mit „Gerüstbau Schellhase“ Radcenter Stöckl, und TSV St. Wolfgang. Herzlichen Dank hierfür. Bei Interesse gerne melden.

Näheres unter: Claus Heller 0163-7314650

Claus Heller

Abteilungsleiter Radsport